



Fundraising-Codex

Dieser Fundraising-Codex ist eine freiwillige Selbstverpflichtung der Johanniter GmbH und der Johanniter Seniorenhäuser GmbH –, die sich aktiv um Spenden bemühen, einen sicheren, transparenten und verantwortungsbewussten Umgang mit Spendenden und Spenden zu fördern.

1. Wir achten die Würde und den Schutz menschlichen Lebens als Grundlage unseres Handelns basierend auf dem christlichen Menschenbild. Wir beziehen uns in unserer Arbeit auf das Leitbild des stationären Johanniterverbundes.
2. Wir stärken durch unser Vorbild und eigenes Handeln den Einsatz für Philanthropie, Solidarität und damit für das Gemeinwohl.
3. Spenden sind Geld- und Sachzuwendungen, die den Johannitern ohne Gegenleistungen von natürlichen und juristischen Personen auf freiwilliger Basis zur Verfügung gestellt werden.
4. Spenden können einen Beitrag zur verbesserten Versorgung durch Medizin, Pflege, Seelsorge, Bildung und Aufenthalt von Patienten, Wohn-, Lebens- und Arbeitsqualität leisten. Sie finanzieren insbesondere Innovationen, Qualitätsverbesserungen und Fürsorge, die nicht durch öffentliche Kassen finanziert werden können.
5. Es gilt der Grundsatz der Autonomie der Spendenden. Die Spendenden entscheiden frei, an wen, zu welchem Zweck, wann und in welcher Höhe sie Zuwendungen leisten. Ihre Entscheidungen dürfen nicht beeinflusst werden.
6. Spendende haben das Recht, den gemeinnützigen Verwendungszweck ihrer Zuwendung festzulegen. Bei der Annahme der Spende ist die Zweckbindung für die Johanniter verpflichtend.
7. Die Annahme von Spenden darf zum einen nicht in Verbindung mit einer Begünstigung der Spenderin oder des Spenders stehen. Zum anderen stellen wir sicher, dass keine Spendenwerbung mit Geschenken, Vergünstigungen oder dem Versprechen bzw. der Gewährung von sonstigen Vorteilen betrieben wird.

Berlin, den 1.11.2021